KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Nerzweiler
AGS-Schlüssel: 33604065

Stichtag: 31.12.2011

Hauptwohnung gesamt: 127 Nebenwohnung gesamt: 11 Einwohner gesamt: 138
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 49

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	64	50,394	63	49,606	127	100
davon Ausländer	2	100	0	0	2	1,575
gemeldete Nebenwohnungen	3	27,273	8	72,727	11	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**67**	**48,551**	**71**	**51,449**	**138**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	5	3,937	2	1,575	7	5,512
10-19 Jahre	9	7,087	9	7,087	18	14,173
20-29 Jahre	8	6,299	10	7,874	18	14,173
30-39 Jahre	9	7,087	6	4,724	15	11,811
40-49 Jahre	11	8,661	8	6,299	19	14,961
50-59 Jahre	8	6,299	10	7,874	18	14,173
60-69 Jahre	7	5,512	8	6,299	15	11,811
70-79 Jahre	6	4,724	7	5,512	13	10,236
80-89 Jahre	0	0	3	2,362	3	2,362
90-99 Jahre	1	0,787	0	0	1	0,787
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**64**	**50,394**	**63**	**49,606**	**127**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	1,575	0	0	2	1,575
3-5 Jahre	2	1,575	1	0,787	3	2,362
6-15 Jahre	7	5,512	7	5,512	14	11,024
16-17 Jahre	3	2,362	1	0,787	4	3,15
18-20 Jahre	4	3,15	2	1,575	6	4,724
gesamt	**18**	**14,173**	**11**	**8,661**	**29**	**22,835**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,787	1	0,787	2	1,575
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	0	0	0	0
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,787	0	0	1	0,787
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,787	1	0,787
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,787	0	0	1	0,787
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,787	0	0	1	0,787
gesamt	**4**	**3,15**	**2**	**1,575**	**6**	**4,724**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	43	33,858	52	40,945	95	74,803
römisch-katholisch	13	10,236	6	4,724	19	14,961
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	8	6,299	5	3,937	13	10,236
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**64**	**50,394**	**63**	**49,606**	**127**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	33	25,984	24	18,898	57	44,882
verheiratet	26	20,472	26	20,472	52	40,945
verwitwert	1	0,787	8	6,299	9	7,087
geschieden	4	3,15	5	3,937	9	7,087
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**64**	**50,394**	**63**	**49,606**	**127**	**100**

Die Daten wurden am 04.01.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.